



Pfarrei Steinerberg

Pfarradministrator Viktor Hürlimann, 041 838 11 93, v.huerlimann@pfarrei-rothenthurm.ch

Pfarrbeauftragte Natascha Holoschnjaj, 079 774 51 63, pfarramt.steinerberg@bluewin.ch

Pfarrbüro Sattelstrasse 5, 6416 Steinerberg, 041 832 13 63

Anlaufstelle Rita Schuler, 041 832 11 10, rifra@bluewin.ch

Sigrist Felix Reichlin, 041 832 15 70

Sonntag, 10. November 2024

32. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Opfer für kath. Gymnasien im
Bistum Chur

Freitag, 08. November 2024

Katholischer Schülergottesdienst

11.45 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Sonntag, 17. November 2024

33. Sonntag im Jahreskreis

Elisabethenmesse

10.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Opfer für kath. Gymnasien im
Bistum Chur

Die erste Kiki Feier

Am Freitag, 18. Oktober feierten wir mit den Schülern und Schülerinnen der 1. – 3. Klasse unsere erste Kiki Feier in diesem Schuljahr. Mit dem Propheten Jona machten wir uns Gedanken darüber, wie wir um Vergebung bitten und einander vergeben. Denn nur so können wir gut miteinander und füreinander leben. Wir haben auch die Brücke zum Jahresmotto der Schule gemacht: «Vonenand, Mitenand, Fürenand». In dieser Feier durften wir auch eine neue Mami im Kiki Team begrüßen. Wir freuen uns, dass sich Melanie Styger bereit erklärt hat, in der Vorbereitung der Kiki Feiern mitzuwirken. Wir heissen sie herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude und Spass bei uns.



Das Kiki Team



Das neue Mitglied des Kiki-Team: Melanie Styger

Bild: Natascha Holoschnjaj

Katholischer Schülergottesdienst

Am Freitag, 08. November 2024 werden wir in der Pfarrkirche mit unserem Pfarradministrator Viktor Hürlimann um 11.45

Uhr den zweiten katholischen Schülergottesdienst in diesem Schuljahr feiern. Wir freuen uns auf viele Anmeldungen der Schülerinnen und Schüler. Auch Eltern, Grosseltern oder andere Pfarreiangehörige sind herzlich zum Gottesdienst willkommen.

Das Katecheten Team

Anlässe der FMG

Elisabethenmesse

Am Sonntag, 17. November 2024 um 10.30 Uhr lädt die FMG zum Elisabethengottesdienst ein. Über unserer Feier steht das Thema: «Greifbar nahe». Der SKF unterstützt Frauen in Uganda und Indien. Kleine Projekte mit lokalen Partnerorganisationen bieten vor Ort Hilfe zur Selbsthilfe für Frauen in grösster Armut.

Vorstand der FMG



Ein richtig grosses Fest

Ein grosses Musikfest mit ganz vielen Gästen und über 20 Fahnendelegationen hatten wir am Sonntag, 27. Oktober 2024 erleben können. Begonnen hat es mit einem feierlichen Einzug in die Pfarrkirche zur heiligen Messe. Im Gottesdienst hat Pfarrer Ugo Rossi die neue Fahne der Musikgesellschaft Steinerberg geweiht: «Die Fahne ist ein wichtiges Symbol, unter dem sich eine Gemeinschaft versammelt. Die Gemeinschaft, wenn sie eine gute ist, muss zusammenhalten und zu allen ihren Mitgliedern

gleich gut schauen, alle unterstützen, damit sie miteinander zu grossen Zielen schreiten.» Diese Gedanken gab Pfarrer Rossi in seiner Predigt der Musikgesellschaft auf ihren weiteren Weg mit und wünschte allen Mitgliedern noch viele erfolgreiche und gesellige Jahre, in denen sie miteinander musizieren werden. Nach der hl. Messe waren alle zum Aperó am Schulhausplatz eingeladen, der mit einem feierlichen Fahnengruss eröffnet wurde. Während dem Mittagessen in der Turnhalle und bis am späten Nachmittag hörten die musikalischen Überraschungen nicht auf. Es war ein fröhlicher Tag voller Musik, Gemeinschaft, Geselligkeit und Tradition.

Natascha Holoschnjaj

Beten für die Verstorbenen

Vor einiger Zeit gelangte jemand an mich und meinte: «Man sollte doch nicht für die Verstorbenen, sondern vielmehr für die Lebenden beten.» Das eine schliesst das andere nicht aus. Nach der Hl. Schrift ist es «ein heiliger und heilsamer Gedanke, für die Verstorbenen zu beten, damit sie von ihren Sünden erlöst werden» (2 Makk 12, 46). Seien wir im Gebet für die Lebenden und die Verstorbenen nicht knausrig. Überlassen wir vertrauensvoll die grosse Rechnung einfach Gott. Er verteilt die Gebete dann schon, wie es ihn gut dünkt. Ich jedenfalls bin froh, wenn für mich gebetet wird. Jetzt, aber auch nach dem Tod.

Pfarrer Hürlimann



Fahnenweihe der Musikgesellschaft Steinerberg.

Bild: Richard Renggli